

Norddeutsche Meisterschaften 2024

Am letzten Wochenende vor den Sommerferien und somit auch vor der Saisonpause hieß es für vier Sportler und Sportlerinnen des SC Altwarmbüchen nochmals voller Fokus. Im Sporthallenbad Britz wurden vom 14. bis zum 16. Juni die Norddeutschen Meisterschaften ausgetragen. In der Bundeshauptstadt wurde der SC Altwarmbüchen von Merle Maeß, Martha Nolle, Marlon Russe und Leon Maximilian Reinke vertreten.

An den drei Wettkampftagen ging es für das Team über insgesamt zwölf Einzelstarts und einen Staffelfinale ins Wasser. Leon Reinke (Jg. 2004) konnte sich auf der 50m und 100m Rücken Strecke jeweils die Silbermedaille in der Juniorenwertung sichern, gleichzeitig qualifizierte er sich für beide Finalläufe. Über die 50m Rücken belegte er in einer Zeit von 00:28,88 den ach-



Norddeutsche Meisterschaften 2024

Foto: Privat

ten Platz. Einen Platz weiter vorne konnte Leon Reinke über die 100m Rücken in 01:04,53 erreichen. Auch Martha Nolle (Jg. 2001) vertrat den Schwimmclub Altwarmbüchen im 50m Rücken und 100m Rücken Finale. In beiden Finalläufen verpasste sie das Podest und landete auf dem vierten Platz.

Für alle war es der Saisonhöhepunkt, auf den sie in den ver-

gangenen Monaten motiviert, zielstrebig und hart hintrainiert hatten. Im Freibad der SG Neukölln musste sich das Altwarmbüchener Team anspruchsvollen Wetterbedingungen stellen. Dennoch zeigten sich die vier Aktiven von ihrer besten Seite und gaben zu jeder Zeit hundert Prozent.

Martha Nolle
Pressewartin SCA

Langstaffelkreismeisterschaften beim TuS AWB (Leichtathletik Abtl.)

Am Mittwoch, 05.06.24, richtete die LA Abt. des TuS AWB die Kreismeisterschaften für Langstaffeln für die AK MW U 14 bis Frauen und Männer über 3 x 800 m bzw. 3 x 1000 m aus;

der TuS war mit 11 Staffeln am Start.

In der AK WU 14 belegte die Mannschaft: Banu Bilgin, Alicia Schmiedel und Lea Hachmeister in der sehr guten Zeit von 8:33,5 Min den 2. Platz; im Schnitt ist jede Läuferin 2:51 Min gelaufen. Damit stehen sie in der NLV Bestenliste auf Platz 2.

Die MU 16 Mannschaft, Teetje Wietler, Benedict Sibbertsen und

Luis Kirchmeier lief die 3 x 1000 m in 10:42,2 Min; damit wurden sie Kreisbeste. Hervorzuheben ist bei diesem Lauf, dass Teetje als Startläufer die 1000 m in 2:50 Min gelaufen ist.

Die WU 16 Mannschaft, Caroline Dittmer, Katharina Neise, Johanna Neise belegte über 3 x 800 m den 2. Platz in 10:46,4 Min.

Ausserhalb der KM gingen auch die MW U 12 über 3 x 800 m an den Start.

Bei den MU 12 belegte die Mannschaft: Jonas Kemner, Gent Suka, Leonard Wilke in 9:21,0 Min den 2. Platz. Den 4. Platz belegte die Mannschaft: Tjaard Wietler, Lasse Hachmeister, Ben Müller in 9:45,0

Min und den 5. Pl. die Mannschaft: Leonard Götte, Laurin Jabs, Leo Heitmann in 10:51,0 Min.

Bei den WU U 12 über 3 x 800 m belegte die Mannschaft: Nicole Bautista-Wang, Mia Wübker, Annemieke Buchholz in 9:49,0 Min den 2. Platz. Den 3. Platz belegte die Mannschaft: Charlotte Buchholz, Verena Weis, Lea Steer in 10:19,0 Min; den 4. Platz die Mannschaft: Ida Grinzoff, Lara Haasler, Neele Demuth in 10:28,0 Min. Den 5. Pl. belegte die Mannschaft: Greta Stolpe, Enie Valentin, Shalia Tawiah in 10:54 Min; den 6. Platz die Mannschaft: Kathleen Greten Lena und Greta Lüders in 11:20,0 Min.

Pedelec-Kurs in Altwarmbüchen

Die Polizeiinspektion Burgdorf bietet erneut in Isernhagen, in Kooperation mit der Gemeinde Isernhagen, einen kostenlosen Kurs für Pedelec-fahrende ab 50 Jahren an.

Der Kurs findet am Montag, 01. Juli 2024, in der Zeit von 09 Uhr bis 13 Uhr, auf dem Außengelände des Schulzentrums Isernhagen (Gymnasium), Helleweg 1 in 30916 Isernhagen/Altwarmbüchen, statt. Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt.

Mitzubringen sind das eigene Pedelec (Elektrofahrrad) und, für die eigene Sicherheit, der passende Helm. Zunächst werden rechtliche Aspekte besprochen. Im Anschluss folgen praktische Übungen in einem Parcours. Hier werden insbesondere Bremstechniken, Kurvenfahren und Blickführung geübt. Abschließend ist die Registrierung

des Pedelecs möglich. Hierfür werden ein gültiger Personalausweis und der Kaufbeleg des Pedelec benötigt. Wegen der begrenzten Teilnehmeranzahl ist eine vorherige Anmeldung beim Präventionsteam unter praevention@pi-burgdorf.polizei.niedersachsen.de notwendig.

A. Schneider, PHKIn

Malermeister Zelle - Vollendung in Farbe

Holger Zelle · Am Wienkamp 10 i · 30916 Isernhagen
Tel. 0 51 39/3636 · Fax 0 51 39/89 11 35
Mobil 0171/2024804 · www.malermeister-zelle.de



Die Gemeinde Isernhagen möchte zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Positionen (m/w/d) besetzen:

**Tiefbautechniker/in oder
Diplomingenieur/in bzw. Bachelor
der Fachrichtung Bauingenieurwesen,
Vertiefungsrichtung Straße/Verkehr**
EG 9c bzw. 11 TVöD, Vollzeit, unbefristet

**Verwaltungsfachangestellte/r
für die Abteilung Umwelt und Grün**
(EG 9a TVöD, Vollzeit, unbefristet)

**Ingenieur/in für Landschafts-
und Freiraumplanung (m/w/d)**
(EG 11 TVöD, Vollzeit, unbefristet)

Schulhausmeister/in
(EG 5 TVöD, Vollzeit, unbefristet)



Was wir Ihnen bieten und was Sie idealerweise mitbringen, finden Sie im Internet auf bewerbung.isernhagen.de

Baum trotz Verbot gefällt

Eine mächtige alte Eiche wurde am 07.06.2024 mitten in der Brut- und Setzzeit illegal in Isernhagen gefällt – und zwar auf einem Privatgrundstück im Nogatweg in Isernhagen NB. Die Fällung verstieß gegen die gültige Baumschutzsatzung von Isernhagen.

Wie viele andere reagieren auch die Grünen Isernhagen bestürzt. „Man sollte eigentlich meinen, dass in Zeiten, in denen die Folgen des Klimawandels immer deutlicher spürbar werden, der Wert von alten Bäumen geschätzt wird“, sagte Dr. Annette Heuer, Co-Vorsitzende der Grünen Isernhagen. Laut der Baumschutzsatzung von Isernhagen, die der Rat auf Initiative der Grünen vor vielen Jahren beschlossen hat, dürfen beispielsweise Eichen oder Kastanien mit einem Stammumfang von mindestens 180 cm ab 1 Meter über dem Boden nicht beseitigt, zerstört oder in ihrer typischen Erscheinungsform wesentlich verändert werden. Erst in diesem Frühjahr hat der Rat eine Verschärfung der Baumschutzsatzung beschlossen. „Ein besonders dreister Fall aus Isernhagen HB aus dem letzten Jahr hat eine Regelungslücke in der Satzung zu Folgenbeseitigung und Ersatzpflanzungen offenbart, wenn es zu Eigentümerwechseln kommt“, erklärt die Ratsfrau Jessica Rothhardt. Alle im Rat vertretenen Parteien waren sich einig, dass sie außerdem eine Prüfung höherer Bußgelder wünschen. Die Verwaltung hat jedoch darauf gedrungen, diese Prüfung nicht abzuwarten, sondern die Satzungsänderung zunächst so zu beschließen, um das Schlupfloch zu schließen. „Und das war goldrichtig so“, sagte Jessica Rothhardt, Ratsfrau der Grünen im Gemeinderat. „So ist der traurige neue Fall in Isernhagen NB davon gerade schon abgedeckt. Der Verwaltung ist für ihr weitsichtiges Handeln, ein großes Lob auszusprechen. Wir erwarten von der Verwaltung nun, dass sie die Prüfung einer Erhöhung der Bußgelder und der Bemessung des Baumwertes zügig durchführt und wir im Herbst über eine erneute Anpassung der Satzung beraten können“, führt Ratsfrau Jessica Rothhardt weiter aus.

Die aktuelle Baumschutzsatzung ist auf der Homepage der Gemeinde Isernhagen nachzulesen: www.isernhagen.de und zwar unter dem Stichwort „Baumschutzsatzung“. Dort finden sich ebenso eine Liste standortheimischer Bäume.



Sprech- und Telefonanlagen - Durchlauferhitzer
Sat-Anlagen - Neubauinstallation

Tel. 0511 61 65 179

Altwarmbüchen - Rosenweg 4

Wir kaufen
WOHNMOBILE + WOHNWAGEN
03944 - 36160

www.wm-aw.de
Wohnmobil-Center am Wasserturm, Fa.